

Drehbuch zergliedern

Englisch: Breaking down the script

PRODUKTION

Systematische Analyse des Drehbuchs in Drehtage, Locations, Ausstattung und Effekte — Grundlage für Planung und Budget. Geschieht vor der Vorproduktion.

Bevor eine Kamera läuft, muss das Drehbuch auseinander genommen werden — nicht literarisch, sondern strukturell. Das Vorgehen ist szenisch: Welche Drehorte werden benötigt? Wie viele Tage pro Location? Welche Requisiten, Statisten, technischen Effekte? Diesen Vorgang nennt man Zergliedern — er ist die erste harte Arbeit der Produktion. Ohne diese Analyse sind weder realistische Budgets noch Zeitpläne noch Crewing-Entscheidungen möglich. Die Praxis sieht so aus: Jede Szene wird einzeln durchgearbeitet. Orte, Tageszeiten und erforderliche Ausstattung werden markiert. Es geht nicht um Interpretation — es geht um Inventur. Ist Schnee im Bild, wird er notiert. Wird eine Waffe gezogen, ist der Rüstmeister zu informieren. Gibt es eine Massenszene, werden Production Designer und Location Scout einbezogen. Diese Informationen landen in sogenannten Breakdowns — Zergliederungsblättern, die pro Szene oder pro Tag alle Parameter sammeln. Gleichzeitig entsteht ein Board, das die visuelle Anordnung von Szenen nach Locations und Statisten-Anforderungen zeigt. Das ist nicht Montage — das ist Logistik. Ein typisches Szenario: Ein 80-Seiten-Drehbuch könnte theoretisch 40 Drehtage brauchen, wenn linear gedreht wird. Durch Zergliedern zeigt sich jedoch, dass alle Außenaufnahmen an einem Tag realisierbar sind (oder an zwei, je nach Wetter), dass drei Innenräume in einer Halle stehen können, dass zwei Schauspieler an vier verschiedenen Tagen benötigt werden, obwohl sie nur zwei Szenen zusammen haben. Das Ergebnis ist Effizienz. Deshalb sind diese Breakdowns für Budgetierung und Scheduling fundamental — keine andere Arbeitsweise liefert so konkrete Daten. Das Zergliedern ist keine kreative Aufgabe, sondern eine analytische. Sie liefert jedem, der im Set-Betrieb arbeitet, Klarheit über den eigenen Zuständigkeitsbereich: Unit Production Manager, Line Producer, Production Designer, Location Scout, DoP. Für die Regie bedeutet ein sauberer Breakdown Freiheit — weil Chaos in der Logistik kreative Energie aufzehrt. Mit klarem Breakdown konzentriert sich die Arbeit auf die Sache, die zählt: die Bilder.

FilmFarm - filmfarm.de/c/breaking-down-the-script